

Ressort: Politik

Erste syrische Flüchtlinge kommen nach Deutschland

Berlin, 23.07.2013, 07:33 Uhr

GDN - Die ersten der 5.000 syrischen Flüchtlinge, deren Aufnahme die Bundesregierung zugesagt hatte, sind in Deutschland eingetroffen und werden von den Bundesländern untergebracht. Die Mehrheit der Flüchtlinge kommt im August mit Chartermaschinen aus dem Libanon, erfuh die Tageszeitung "Die Welt" aus den zuständigen Ministerien der Bundesländer.

Demnach sieht der Aufteilungsschlüssel folgendermaßen aus: Nordrhein-Westfalen nimmt mit 1.061 Menschen die meisten Syrer aus dem Kontingent auf. Danach folgen Bayern (750), Baden-Württemberg (650), Niedersachsen (470), Hessen (365), Sachsen (257), Berlin (250), Rheinland-Pfalz (240), Schleswig-Holstein (160), Brandenburg (154), Sachsen-Anhalt (150), Thüringen (140), Hamburg (130), Mecklenburg-Vorpommern (103), Saarland (62) und Bremen (50). Wie die "Welt" weiter berichtet, könnten unter den 5.000 Flüchtlingen Christen besonders stark vertreten sein, da auch Syrer Teil des Kontingents sind, die wegen ihres Bildungsstands später beim Wiederaufbau des Landes beteiligt werden können. Die Christen in Syrien gehören überwiegend der Mittel- und Oberschicht an und entsprechen so eher dem Bildungskriterium der Bundesregierung, schreibt die "Welt".

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-18203/erste-syrische-fluechtlinge-kommen-nach-deutschland.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619